

Kreistag Märkisch-Oderland

Zeitweiliger Ausschuss zur Zukunftsgestaltung des Freilichtmuseums Altranft

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des zeitweiligen Ausschusses zur Zukunftsentwicklung des Freilichtmuseums Altranft vom 04.02.2015

Beginn: 17:00 Uhr Ende: 18:35 Uhr

Tagungsort Schloss Altranft

Teilnehmer

Ausschussmitglieder Ausschussvorsitzender Anwesende Mitglieder

Herr Grundmann, Jörg	DIE LINKE
Herr Manzel, Wilhelm	Bauern
Herr Fiedler, Joachim	DIE LINKE
Herr Dr.Gassmann, Arno	DIE LINKE
Herr Dr.Hemm, Hanno	CDU
Frau Lieske, Jutta	SPD
Frau Märten, Monika	GRÜNE/B90 - Pro Zukunft
Herr Schütz, Frank	CDU
Frau Werbelow, Jutta	SPD

Nicht Anwesend:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Konstituierende Sitzung des Sonderausschusses
- 2 Zielsetzung und Zeitplan
- 3 Bericht durch das Büro Dr. Kenneth-Anders zum Stand der
Erarbeitung der kreislichen Kulturkonzeption bei besonderer
Beachtung der Situation des FRM Altranft
- 4 Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Konstituierende Sitzung des Sonderausschusses

Der Ausschussvorsitzende, Herr Grundmann, begrüßte die Ausschussmitglieder, die Gäste, die Vertreter des Altranfter Traditionsverein e.V., die Bürger aus Altranft, die Mitarbeiter der Kultur gGmbH sowie die anwesenden Journalisten der regionalen Presse und eröffnete die Sitzung.

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wurde festgestellt.

Die Tagesordnung wurde zum Sitzungsbeginn entgegen der Einladung verändert. Herr Grundmann schlug vor, den Tagesordnungspunkt 3 - Zielsetzung und Zeitplan - als zweiten Tagesordnungspunkt zu behandeln und im Anschluss den Bericht von Herrn Dr. Anders zum Stand der Erarbeitung der kreislichen Kulturkonzeption bei besonderer Beachtung der Situation des FRM Altranft vortragen zu lassen.

Die geänderte Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

Danach wurde einstimmig Frau Lieske als stellvertretende Vorsitzende gewählt.

Ausschließungsgründe gem. § 22 BbgKVerf wurden nicht angezeigt.

TOP 2 Zielsetzung und Zeitplan

Um die Zielsetzung des zeitweiligen Ausschusses zur Zukunftsentwicklung des Freilichtmuseums Altranft zu verdeutlichen, hat Herr Grundmann die Beschlüsse Nr. 2013/KT/457-36 vom 18.12.2013, Nr. 2014/KT/481-37 vom 19.02.2014 und Nr. 2014/KT/49-5 vom 10.12.2014 des Kreistages Märkisch-Oderland vorgelesen. Ebenso erwähnte er den Beschluss Nr.: 39/2014 1. Ergänzung der Stadtverordnetenversammlung Bad Freienwalde (Oder). Darin beschließt die Stadtverordnetenversammlung u.a., Vertragsverhandlungen zum Erhalt und Fortbetrieb des Brandenburgischen Freilichtmuseums mit dem Landkreis Märkisch-Oderland zu führen.

Herr Grundmann fasste zusammen, dass der Sonderausschuss die politische Begleitung der Umstrukturierung des Freilichtmuseums Altranft ist. Ziel des zeitweiligen Ausschusses zur Zukunftsentwicklung des Freilichtmuseums Altranft ist es, dem Kreistag Märkisch-Oderland im Oktober 2015 die Neuaufstellung des Freilichtmuseums Altranft zur Beschlussfassung vorzuschlagen.

Frau Lieske bat um Erstellung eines Sitzungsplanes. Sie fügte hinzu, dass die Interessen aller Akteure im Sonderausschuss gehört werden sollten. So könnte bspw. Herr Bürgermeister Lehmann in der nächsten Sitzung des Sonderausschusses eingeladen werden. Frau Lieske ergänzte das Ziel des zeitweiligen Ausschusses zur Zukunftsentwicklung des Freilichtmuseums Altranft insoweit, dass, ein neues Trägermodell für das Freilichtmuseum Altranft gefunden werden sollte.

Herr Grundmann stellte in Aussicht, dass die Vorschläge für die Sitzungstermine in der nächsten Sitzung des Sonderausschusses vorliegen werden.

Zudem führte er den Koalitionsvertrag zwischen den Fraktionen des Kreistages an. Danach sollen Maßnahmen eingeleitet werden, die zur Schließung des Freilichtmuseums Altranft führen. Herr Grundmann wiederholte erneut, das Ziel des Sonderausschusses ist es, eine gemeinsame Zukunft für das Freilichtmuseum Altranft zu finden.

Er bat die Ausschussmitglieder Einwände gegen das Ziel aufzuzeigen. Es wurden keine Einwände eingebracht.

Herr Dr. Hemm sprach seine große Hoffnung in den Sonderausschuss aus. Er bat die Ausschussmitglieder in den jeweiligen Fraktionen für das Freilichtmuseum Altranft zu werben.

TOP 3 Bericht durch das Büro Dr. Kenneth-Anders zum Stand der Erarbeitung der kreislichen Kulturkonzeption bei besonderer Beachtung der Situation des FRM Altranft

Herr Dr. Anders präsentierte die Konzeption für die Neuaufstellung des Brandenburger Freilichtmuseums Altranft des Büros für Landschaftskommunikation. Eingangs erwähnte Herr Dr. Anders, dass noch kein schriftlicher Vertrag zwischen dem Landkreis Märkisch-Oderland und dem Büro für Landschaftskommunikation vorliege. Dennoch ist er gern bereit, weitere Unterlagen zur Konzeption für die Neuaufstellung des Brandenburger Freilichtmuseums Altranft über Herrn Grundmann an die Ausschussmitglieder zur Verfügung zu stellen. In der Präsentation von Herrn Dr. Anders werden Fragen zur Kulturkonzeption und zur trägerschaftlichen sowie zur betriebswirtschaftlichen Konzeption aufgeworfen, die

im Sonderausschuss diskutiert werden müssen. Nur so kann geklärt werden, in welchem Rahmen die Neuaufstellung des Freilichtmuseums Altranft erfolgen kann. Aus dem Bericht von Herrn Dr. Anders geht hervor, dass neben dem Sonderausschuss eine Steuerungsgruppe gebildet werden sollte. In der Steuerungsgruppe sollten auch zwei Vertreter des zeitweiligen Ausschusses zur Zukunftsentwicklung des Freilichtmuseums Altranft vertreten sein. Die Steuerungsgruppe wird gebildet, um den Sonderausschuss Entscheidungsalternativen zur Diskussion vorzustellen.

Im Anschluss an die Präsentation bat der Ausschussvorsitzende um Diskussion.

Herr Fiedler bedankte sich für die Präsentation und lobte die gute Arbeit des Büros für Landschaftskommunikation. Die Schrittfolge und Zielrichtung zur Neukonzeption des Freilichtmuseums Altranft wurden deutlich dargestellt. Er stellte fest, dass die Zeit sehr knapp ist, um die notwendigen Schritte einzuleiten. Dennoch ist Herr Fiedler optimistisch, dass das Freilichtmuseum Altranft in eine andere Trägerschaft überführt und nicht geschlossen wird.

Frau Lieske machte deutlich, dass sie auf die Mitwirkung der lokalen Akteure hofft. Die lokalen Akteure, ob sie hauptamtlich oder ehrenamtlich seien, müssen gesucht und beteiligt werden. Frau Lieske stimmt Herrn Fiedler zu, dass die Zeit knapp ist. Die knappe Zeit, so führte sie aus, wird der nötige Druck sein, um den Prozess voranzubringen. Sie forderte die Ausschussmitglieder auf, in den Fraktionen die notwendigen inhaltlichen und finanziellen Leitplanken zu diskutieren. Weiter sei es wichtig, über die Fraktionen eine Verbindung zwischen den Freilichtmuseum Altranft und den berlinnahen Raum zu schaffen. Auch Frau Lieske lobte die gute Arbeit des Büros für Landschaftskommunikation, in der die notwendigen Stationen aufgezeigt werden.

Von dem Termin am 14.02.2015 erhofft sie sich, dass eine öffentliche Diskussion mit vielen positiven Ideen zustande kommt.

Herr Dr. Hemm äußerte, dass der Altranfter Traditionsverein e. V. sowie der Förderverein Brandenburgisches Freilichtmuseum Altranft e. V. einen Mitgliederzuwachs zu verzeichnen haben. Als Mitglied des Altranfter Traditionsvereins e. V. bemerkte er, dass der Altranfter Traditionsverein e. V. unterstützend tätig wird, egal welche Trägerschaft das Freilichtmuseum Altranft zukünftig haben wird.

Herr Schütz schlug vor, zwei Mitglieder des Sonderausschusses für die Steuerungsgruppe zu wählen.

Es wurde einstimmig gewählt, dass Herr Grundmann und Herr Dr. Hemm als Mitglieder des Sonderausschusses zukünftig an der Steuerungsgruppe teilnehmen werden. Sollte einer der beiden gewählten Mitglieder verhindert sein, wird Frau Lieske stellvertretend an der Sitzung der Steuerungsgruppe teilnehmen.

TOP 4

Sonstiges

Herr Grundmann bat um Terminvorschläge sowie um Vorschläge für die Tagesordnung der nächsten Sitzung des zeitweiligen Ausschusses zur Zukunftsentwicklung des Freilichtmuseums Altranft. Als Tagesordnungspunkte schlug er vor, dass Herr Dr. Anders über den aktuellen Sachstand berichtet und ein lokaler Akteur um Teilnahme und Darstellung seiner Interessen gebeten wird.

Herr Dr. Anders brachte ein, dass die Steuerungsgruppe die Vorarbeit für den Sonderausschuss leisten wird und die lokalen Akteure einlädt. Die Sitzung des Sonderausschusses sollte jeweils nach der Beratung der Steuerungsgruppe stattfinden.

Es wurde einstimmig beschlossen, dass der Ausschussvorsitzende sowohl die Sitzungstermine als auch die Tagesordnungspunkte der Sonderausschusses mit Herrn Dr. Anders abstimmen wird.

Frau Lieske bat Herrn Dr. Anders die zeitlichen und finanziellen Leitplanken in der nächsten Sitzung des Sonderausschusses konkret darzustellen. Diese Informationen können dann in den Fraktionen und im Kreistag vorgestellt und diskutiert werden. Die Mitglieder des Sonderausschusses stimmten für den Vorschlag von Frau Lieske.

Der Vorschlag von **Herrn Grundmann**, dem Kreistag in seiner Sitzung am 25.02.2015 einen kurzen Bericht über den zeitweiligen Ausschusses zur Zukunftsentwicklung des Freilichtmuseums Altranft zu erstatten, wurde einstimmig zugestimmt.

Die nächste Sitzung des zeitweiligen Ausschusses zur Zukunftsentwicklung des Freilichtmuseums Altranft wird am 17.03.2015 um 17:00 Uhr im Schloss Altranft stattfinden.

Herr Dr. Anders führte aus, dass sich die Steuerungsgruppe im Vorfeld beraten haben wird und den Sonderausschuss in seiner Sitzung am 17.03.2015 Bericht erstatten kann. Die Ausschussmitglieder aber sich einstimmig für die Transparenz der Sitzung ausgesprochen und begehren auch in Zukunft eine öffentliche Sitzung des Sonderausschusses.

Vorsitzender

Schriftführer